

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 51 (1933)

Heft: 31

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 7. Februar
1933

Schweizerisches Handelsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Mardi, 7 février
1933

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LI. Jahrgang — LI^eme année

Parait journalièrement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage Die Volkswirtschaft

N^o 31

Handelsblatt des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24,30; halbjährlich Fr. 12,30; vierteljährlich Fr. 6,30; zwei Monate Fr. 4,33; ein Monat Fr. 2,30; Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespalte Kolone (Ausland 65 Cts.)

Supplément mensuel LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile Rapporti economici

N^o 31

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique
Abonnements: Suisse: un an, Fr. 24,30; un semestre, Fr. 12,30; un trimestre, Fr. 6,30; deux mois, Fr. 4,30; un mois, Fr. 2,30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Erlenbach-Zweisimmen-Bahn. / Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonime.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Handelsreisende in der Schweiz. — Voyageurs de commerce en Suisse. — In Polen: Zollentscheide. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux. / Postcheckverkehr, Beitritte. — Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der vermissten Obligation Nr. 19809 von nom. Fr. 500, 3 % Kanton Graubünden, 1897, mit Coupon per 1. Oktober 1932 u. ff., ausgelöst per 1. Oktober 1927, wird hiermit aufgefordert, diesen Titel samt Coupons dem unterfertigten Amt innert drei Jahren, seit der ersten Publikation dieser Verfügung an gerechnet, vorzulegen, wodrigenfalls sowohl die Obligation, als auch die Coupons schon jetzt für dann als amortisiert erklärt werden. (W 62²)

Chur, den 3. Februar 1933.

Kreisamt Chur.

Es wird vermisst: Gült, angegangen den 1. Juni 1862, haltend Fr. 6000, errichtet von Johann Amberg, haftend auf Sommer- und Rossmatten und Bündtacker in der Gemeinde Schötz.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert Jahresfrist der unterfertigten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst dessen Kraftloserklärung erfolgt. (W 55²)

Ettiswil, den 30. Januar 1933.

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau:

Felber.

Le détenteur inconnu des obligations de fr. 500 de la Société de Banque Suisse, à 5 % trois ans de terme: n° 141631 créée le 23 décembre 1929 et n° 141654 créée le 13 janvier 1930, est sommé de me les produire jusqu'au 8 février 1936, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 66²)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

Fabrication de balanciers. — 1933. 31. Januar. Die Einzelfirma Ferdinand Nicolet, fabrication de balanciers, in Biel (S. H. A. B. Nr. 284 vom 10. November 1920, Seite 2122), ist infolge Verkaufs des Geschäfts durch den Inhaber erloschen.

Waren verschiedener Art. — 1. Februar. Die Einzelfirma Albert Liengme, Vertretungen in Waren verschiedener Art, in Biel (S. H. A. B. Nr. 260 vom 7. November 1931, Seite 2376), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Bedarfssartikel. — 2. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Bapri S.A., mit Hauptsitz in Genf (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1933, S. 70), hat in Biel unter der nämlichen Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Die Statuten datieren vom 19. Februar 1931. Sie wurden teilweise revidiert am 3. Juli 1931. Zweck der Gesellschaft ist der Verkauf von Bedarfssartikeln zum Eingangspreis, direkt an das Publikum, von Partiewaren und von Warenvorräten herstellend aus Konkursen und Liquidationen. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 250,000, eingeteilt in 2500 Namensaktien zu Fr. 100. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen in der «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Der Verwaltungsrat besteht aus 1—7 Mitgliedern. Gegenwärtig besteht er aus: Paul Verdier, Nogozant, französischer Staatsangehöriger, in Paris, als Präsident; Georges Jeannod, Nogozant, von Provence (Waadt), in Genf, als Sekretär; Hermann Oederlin, Advokat, von Baden (Aargau), in Genf; Alexandrine Verdier, geb. Zins, ohne Beruf, französische Staatsangehörige, in Paris; Suzanne de Tessen, geb. Verdier, ohne Beruf, französische Staatsangehörige, in Paris; Albert Jeannod, von Neuenburg, Liegenschaftsverwalter, in La Chaux-de-Fonds. Georges Jeannod, der Sekretär des Verwaltungsrates, ist zugleich Direktor. Die Gesellschaft wird rechtsgültig vertreten durch Kollektivunterschrift von zwei Mitgliedern des Verwaltungsrates. Kollektivprokura wurde erteilt an Fernand Rieunaud, französischer Staatsangehöriger, in Genf. Er zeichnet kollektiv mit einem Mitglied des Verwaltungsrates. Bureau der Filiale: Zentralstrasse 43.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

2. Februar. Aus dem Vorstande der Landwirtschaftlichen Genossenschaft Zweisimmen und Umgebung, mit Sitz in Zweisimmen (S. H. A. B. Nr. 132 vom 12. Mai 1896, Seite 543, und Nr. 285 vom 5. Dezember 1929, Seite 2395), sind ausgeschieden: Christian Abbühl-Bühler, bisher Präsident; Hans Rieder-Allemann, bisher Vizepräsident; Hans Rieben-Blatti, bisher Sekretär, und Samuel Bächler. Die Unterschriftenberechtigung der drei Erstgenannten ist erloschen. In der Generalversammlung vom 15. Januar 1933 wurden gewählt: als Präsident: Emil Imobersteg-Anderegg, Landwirt, von und in Zweisimmen; als Vizepräsident: Jakob Schläppi-Ueltzeli, von Zweisimmen, Landwirt, in Zweisimmen; als Sekretär: Edwin Abbühl-Imobersteg, von Därtstetten, Landwirt, in Zweisimmen; als Mitglied: Arnold Moor, von St. Stephan, Landwirt, in St. Stephan. Es zeichnen, wie bisher, Präsident und Vizepräsident kollektiv zu zweien mit dem Sekretär.

Bureau Burgdorf

Tapezierer- und Sattlerartikel. — 2. Februar. Inhaber der Firma Emil Lindt, in Burgdorf, ist Emil Lindt, von Nidau, in Burgdorf. Tapezierer- und Sattlerartikel en gros. Schachen Nr. 4.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

16. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Glühlampen-Verkauf A. G., mit Sitz in Trubschachen (S. H. A. B. Nr. 173 vom 29. Juli 1931, Seite 1661), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 31. Dezember 1932 ihren Sitz von Trubschachen nach Freiburg verlegt (S. H. A. B. Nr. 22 vom 27. Januar 1933, Seite 222), und wird deshalb im Handelsregister von Signau gelöscht.

Bureau de Neuveville

26 janvier. Le chef de la raison Walter Schertenleib, pensionnat de jeunes filles, Villa Choisy, à Neuveville, est Walter Schertenleib, de Heimiswil, à Neuveville. Pensionnat de jeunes filles: à Neuveville, Villa Choisy. Commerce de bois. — 1^{er} février. La raison Rubin Auguste, commerce de bois, à Nods (F. o. s. du e. du 8 mai 1905, n° 195, page 777), est radie ensuite de cessation de commerce.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1933. 2. Februar. Die Firma Felix Küttel, Geflügelhandlung, in Ingenbohl (S. H. A. B. Nr. 21 vom 17. November 1916, Seite 1746), Import und Handel in Geflügel und Geflügelfutter, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Geflügel, Eier. — 2. Februar. Inhaber der Firma Johann Zimmermann-Küttel, in Ingenbohl, ist Johann Zimmermann-Küttel, von Wohlen-schwil (Aargau), in Ingenbohl. Import und Handel in Geflügel und Eier.

2. Februar. Die Zweigniederlassung in Schwyz der Kollektivgesellschaft unter der Firma Schnyder, Plüss & Cie., Straßenbauunternehmung Rotzloch, Straßenbauausführungen jeglicher Art, sowie Fabrikation und Lieferung von Straßenbaumaterialien, mit Hauptsitz in Rotzloch, Gemeinde Ennetmoos (S. H. A. B. Nr. 184 vom 9. August 1930, Seite 1671), wird infolge Erlöschen der Firma am Hauptsitz infolge Umwandlung in die Aktiengesellschaften «Schnyder, Plüss & Cie., Aktiengesellschaft» und «A. G. für Stein-industrie», beide in Rotzloch, im Handelsregister Schwyz von Amtes wegen gelöscht.

Die seit dem 28. Dezember 1931 im Handelsregister des Kantons Nidwalden, mit Sitz in Rotzloch, Gemeinde Ennetmoos, und mit Zweigniederlassungen in Luzern und Zürich eingetragene Firma Schnyder, Plüss & Cie. Aktiengesellschaft, hat mit Datum des Handelsregisterertrages in Schwyz eine Zweigniederlassung unter der nämlichen Firma errichtet, für die die gleichen statutarischen Bestimmungen wie für die Hauptniederlassung gelten. Die Statuten sind vom 18. Dezember 1931 datiert. Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme und die Fortführung, auch die Ausdehnung der von der Firma «Schnyder, Plüss & Cie., Straßenbauunternehmung Rotzloch» betriebenen Straßenbauunternehmungen, sowie die Beteiligung an allen verwandten, direkt oder indirekt mit dem Geschäft in Zusammenhang stehenden Unternehmungen. Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten. Die Dauer ist unbeschränkt. Zum Behufe der Durchführung des erwähnten Zweckes übernimmt die Gesellschaft laut Bilanz vom 31. Dezember 1931 und gemäss Vertrag vom 10. Dezember 1931 von der Verkäuferin das von dieser bisher betriebene Straßenbauunternehmen mit Liegenschaften in Hergiswil, Einrichtungen, Warenvorräte, Mobilien, Bankguthaben, Debitoren, Wertschriften und Kassa im Totalbetrag von Fr. 363,765, sowie die Geschäftspassiven, wie Kreditoren, Darlehen usw. im Betrage von Fr. 163,765. Der Preis von Fr. 200,000 wird bezahlt durch Uebergabe von je 50 voll liberalierten Aktien der Gesellschaft zu Fr. 1000 = Fr. 50,000 an die bisherigen Gesellschafter Louis Schnyder-von Rotz, Hermann Plüss-Steffen, Othmar Vokinger-Odermatt und Emil Pfenniger-Imbach. Das Grundkapital beträgt Franken 200,000, eingeteilt in 200 Aktien von nom. Fr. 1000, lautend auf den Namen. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsblatt. Der Verwaltungsrat kann für die eigentliche Geschäftsführung eine Direktion, aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehend, oder Delegierte ernennen. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern, die auf die Dauer von 4 Jahren mit Wiederwahlbarkeit gewählt werden und sich selber konstituieren. Gegenwärtig besteht der Verwaltungsrat aus 4 Mitgliedern, nämlich: Louis

Schnyder-von Rotz, Kaufmann, von und in Luzern, Präsident; Hermann Plüss-Steffen, Ingenieur, von Murgenthal, in Luzern, Vizepräsident; Emil Pfenniger-Imbach, Kaufmann, von und in Luzern, und Othmar Vokinger-Odermatt, Kaufmann, von Stans, in Rotzloch, Gemeinde Ennetmoos. Sowohl für die Hauptniederlassung, als auch für die Zweigniederlassung Schwyz zeichnen rechtsverbindlich die genannten Verwaltungsräte je kollektiv zu zweien unter sich. Geschäftskontakt: bei Theodor Reichlin, Advokaturbureau, Hauptplatz, Schwyz.

Freiburg — Fribourg — Fribourg
Bureau d'Estavayer-le-Lac

1933. 3. Februar. Suivant ordonnance de ce jour rendue par le président du Tribunal de la Broye, à teneur de l'art. 4 de l'ordonnance I du 27 décembre 1910, la société suivante est radiée d'office ensuite de dissolution: Maîtrise St-Udalarich, ayant son siège à Mannens (F. o. s. du c. du 23 août 1898, n° 240, page 1003), association ayant pour but l'éducation cléricale gratuite à des enfants pauvres.

Bureau de Fribourg

2. Februar. Aux termes d'acte reçu par M^e Maxime Quartenoud, notaire, à Fribourg, le 22 octobre 1932, il s'est constitué sous la dénomination Société immobilière La Provençale S. A., une société anonyme qui a son siège à Fribourg. La société a pour but toutes opérations en matière immobilière (achat, vente, construction, location, administration d'immeubles, etc.), notamment l'achat de l'immeubles sis à Miséricorde, à Fribourg, et désigné à l'art. 3714 a du registre foncier de dite ville et, en matière mobilière, ainsi que toutes opérations commerciales et industrielles en relation avec ce genre d'activité. La société pourra également s'intéresser ou participer sous une forme quelconque à d'autres sociétés ayant un but analogue au sien. La durée de la société est illimitée. Les statuts portent la date du 22 octobre 1932. Le capital social est fixé à fr. 5000, divisé en 10 actions nominatives de fr. 500 chacune, entièrement libérées. Les publications de la société seront valablement effectuées par voie d'insertion dans la Feuille officielle du canton de Fribourg. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'une ou plusieurs personnes nommées pour 3 ans et rééligibles. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle du président et du secrétaire du conseil d'administration. Ils désignent les personnes prises hors de l'administration qui représentent la société vis-à-vis des tiers et auxquelles appartient le droit de signer valablement pour la société. Pour la première période, le conseil d'administration est composé comme suit: président: Joseph Schaller, de Wünnewil, architecte, à Fribourg; secrétaire: Arnold Dreyer, d'Ueberstorff, directeur, à Fribourg; membre: Léonard Dénervaud, de Beuloz, architecte, à Fribourg. Bureau: Rue Fries 1.

2. Februar. Suivant procès-verbal authentique dressé par M^e Paul Blane, notaire, à Fribourg, le 28 décembre 1932, la Société auxiliaire de crédit industriel et immobilier, à Fribourg, société anonyme dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 20 octobre 1932, n° 246, page 2455), a augmenté son capital social de fr. 100,000, en le portant de fr. 600,000 à fr. 700,000 par l'émission de 100 actions nouvelles, de fr. 1000 chacune, entièrement libérées, au porteur; ainsi, le capital social est donc de fr. 700,000, divisé en 70 actions de fr. 1000 chacune, au porteur.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Balsthal

1933. 2. Februar. Aus dem Vorstand der Landwirtschaftlichen Genossenschaft Kestenholz, in Kestenholz (S. H. A. B. Nr. 271 vom 17. November 1923, Seite 2192), sind der bisherige Präsident Gustav Rudolf von Rohr und der bisherige Aktuar Andreas Rudolf von Rohr ausgetreten; deren Unterschriften sind erloschen. An deren Stelle sind als Vorstandsmitglieder gewählt worden: Peter Rudolf von Rohr und Willy von Däniken, beider Landwirte, von und in Kestenholz. Als Präsident wurde der bisherige Vizepräsident Viktor Meier und an dessen Stelle als Vizepräsident Florian von Däniken (bisher) und als Aktuar Peter Rudolf von Rohr gewählt. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen wie bis dahin der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

Möbelhandlung. — 3. Februar. Josef und Ernst Häfeli, Josefs sel., von Mümliswil, wohnhaft in Balsthal, haben unter der Firma Gebrüder Häfeli, in Balsthal, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Februar 1933 begonnen hat. Möbelhandlung.

Bureau Dorneck

3. Februar. Aus dem Vorstand der Firma Landwirtschaftliche Genossenschaft Leimenthal, mit Sitz in Hofstetten-Flüh (S. H. A. B. Nr. 32 vom 10. Februar 1925, Seite 224), sind Gustav Schumacher, Präsident, und Theophil Schumacher ausgeschieden. Die Unterschriftenberechtigung des Erstgenannten ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Otto Buser, von und in Bättwil, Andreas Oser, von und in Hofstetten-Flüh, und Leo Kamber, von und in Metzerlen, alle Landwirte. Präsident ist Otto Buser. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Geschäftsführer.

Bureau Olten-Gösgen

Statuen-Vertrieb. — 2. Februar. Kollektivgesellschaft Zubler & Bohrer, in Olten (S. H. A. B. Nr. 20 vom 26. Januar 1932, Seite 206). Zwischen dem Gesellschafter Gottlieb Zubler und seiner Ehefrau Bertha geb. Ummel besteht gesetzliche Gütertrennung.

Zigarren. — 2. Februar. Die Firma Alexander Schneider-Werder, in Olten, Zigarren-Spezialgeschäft (S. H. A. B. Nr. 136 vom 16. Juni 1925, Seite 1044), wird infolge Verzichtes im Handelsregister gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der Firma «Frau Olga Schneider-Werder», in Olten, im Umfang des Urteils des Amtsgerichts von Olten-Gösgen vom 6. Juli 1932 übernommen.

Inhaberin der Firma Frau Olga Schneider-Werder, in Olten, ist Olga Schneider, von Nidau, in Olten. Dieselbe übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Alexander Schneider-Werder», in Olten, im Umfang des Urteils des Amtsgerichts von Olten-Gösgen vom 6. Juli 1932. Zigarren-Spezialgeschäft. Baslerstrasse 27.

2. Februar. Ersparniskasse Olten (Caisse d'Epargne d'Olten) (Cassa di Risparmio di Olten), mit Hauptsitz in Olten und Filiale in Schönenwerd (S. H. A. B. Nr. 155 vom 8. Juli 1931, Seite 1501). Präsident des Verwaltungsrates ist Arnold Hagmann, Fürsprech und Notar, von und in Olten. Derselbe zeichnet kollektiv je mit einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten. Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Gottfried Schibli ist erloschen.

Trikotagen. — 3. Februar. Inhaber der Firma Emil Buser, in Nieder-Erlinsbach, ist Emil Buser, Gottfried sel., von und in Nieder-Erlinsbach. Fabrikation und Handel von Trikotagen.

3. Februar. Unter der Firma «Saghl» Genossenschaft für Holzindustrie besteht, mit Sitz in Dulliken, eine Genossenschaft nach Massgabe der Art. 678 ff. des Obligationenrechtes. Die Dauer ist unbeschränkt. Die Statuten sind am 23. Dezember 1932 festgestellt worden. Die Genossenschaft bezweckt die Verarbeitung von Holz und den Handel mit Holz und Holzprodukten. Sie kann in der Schweiz Zweigniederlassungen errichten. Mitglieder der Genossenschaft können physische und juristische Personen werden. Die Mitgliedschaft wird durch schriftliche Anmeldung auf Grund erfolgter Aufnahme seitens der Direktion und nach Bezahlung eines Genossenschaftsanteiles von Fr. 1000, sowie eines Eintrittsgeldes von Fr. 5 erworben. Die Direktion kann bestimmen, ob ein Genossenschaftsmitglied mehr als einen Anteilschein erwerben darf. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch schriftliche sechsmonatliche Kündigung auf Ende eines Geschäftsjahres (31. Dezember); b) durch Ausschluss durch die Direktion. Ausscheideende Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Vermögen der Genossenschaft und auf das Recht, in der Genossenschaft aktiv tätig zu sein. In Ausnahmefällen, wie bei Unglück, Todesfall, Zahlungsunfähigkeit und dergl., kann die Direktion einzelne Mitglieder während des Jahres entlassen und ihre Anteilscheine einlösen. Die Mitglieder sind berechtigt, sofern sie mindestens 4 Anteilscheine besitzen, in der Genossenschaft aktiv beschäftigt zu werden, sofern sie die in einem besondern Reglement der Direktion festgelegten Bedingungen erfüllen. Die Genossenschaftshaber haben bis auf 4 Anteilscheine eine Stimme, für je 4 weitere Anteilscheine eine Stimme mehr. Für alle Verbindlichkeiten sind sie unter Ausschluss der persönlichen Haftung nur mit dem für Anteilscheine gezeichneten Kapital haftbar. Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, die Direktion (Vorstand), aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehend, und der Aufsichtsrat. Die Direktion vertritt die Genossenschaft gegenüber Dritten. Jedes Mitglied der Direktion hat Einzelunterschrift. Sie ist berechtigt, Prokurranten zu ernennen und andere zeichnungsberechtigte Personen und bestimmt die Art der Zeichnungsberechtigung. Das Geschäftsjahr schliesst mit dem 31. Dezember. Es ist jeweils eine Bilanz gemäß Art. 656 Obligationenrecht zu errichten. Der Jahresüberschuss ist wie folgt zu verwenden: a) Einlage in den Reservefonds 20%; b) Einlage in den Spezial-Reservefonds 5%; c) Verzinsung des Anteilscheinkapitals bis 10% nach Beschluss der Generalversammlung; d) über die Verwendung des Restes beschliesst die Generalversammlung. Die Eintrittsgelder werden in den Spezialreservefonds gelegt. Einziges Mitglied der Direktion ist zurzeit Rudolf Moser, Bauführer, von Steffisburg, in Dulliken.

Holzvertrieb. — 3. Februar. Die Firma Hans von Arx, in Olten, Holzvertrieb (S. H. A. B. Nr. 256 vom 1. November 1930, Seite 2239), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

4. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma Alters- und Fürsorgeheim der Amtleute Olten-Gösgen und Balsthal-Thal und Gäu, in Olten (S. H. A. B. Nr. 236 vom 10. Oktober 1931, Seite 2172), hat in der Generalversammlung vom 16. Januar 1932 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderung der im Schweizerischen Handelsblatt publizierten Tatsachen getroffen: Für Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; eine persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die übrigen Punkte der im S. H. A. B. publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Verwertung von Patenten usw. — 1933. 2. Februar. Die seit 15. Januar 1930 im Handelsregister eingetragene Aktiengesellschaft unter der Firma Verepa A.-G., mit letztem Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 118 vom 21. Mai 1932, Seite 1247), hat durch Beschluss der außerordentlichen Generalversammlung vom 30. Dezember 1932 den Gesellschaftssitz wiederum nach Schaffhausen verlegt. Die ursprünglichen Statuten der Gesellschaft datieren vom 30. Dezember 1929, sie sind am 3. Juli 1931, 27. April 1932 und 30. Dezember 1932 revidiert worden. Die Dauer der Gesellschaft ist nicht beschränkt. Ihr Zweck ist der Erwerb, die Verwaltung und Verwertung von Patenten und Schutzrechten, sowie die Tätigkeit aller damit zusammenhängenden Geschäfte einschließlich der Übernahme von Beteiligungen, jedoch mit Ausnahme des eigentlichen Bankgeschäfts. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsblatt. Der Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmaziehung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Dem Verwaltungsrat gehören zurzeit an: Adam Schreiber, alt Direktor, von Thusis, in Maienfeld, Präsident, und Dr. Eugen Hess, Rechtsanwalt, von Wetzikon, in Zürich, welche namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift führen. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei der Fides Treuhand-Vereinigung, Herrenacker 10, in Schaffhausen.

Schuhe. — 2. Februar. Inhaber der Firma Ernst Oderbolz, in Stein a. Rh., ist Ernst Oderbolz, von Wagenhausen, in Stein a. Rh. Mass- und Reparaturgeschäft, Schuhbedarf. Obergasse 79.

3. Februar. Die Aktiengesellschaft für alte Kunst, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 64 vom 16. März 1928, Seite 526), hat in ihrer außerordentlichen Generalversammlung vom 30. Januar 1933 die Auflösung und Liquidation beschlossen. Zum Liquidator wurde ernannt das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates Hans Keller, Kaufmann, von Seuzach, in Zürich, welcher für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1933. 31. Januar. Unter dem Namen Beleuchtungs-Genossenschaft Lütschach & Umgebung besteht auf Grund der Statuten vom 10. Januar 1933, auf unbestimmte Dauer und mit Sitz in Lütschach (Gemeinde Eschenbach), eine Genossenschaft. Diese bezweckt: die Errichtung einer elektrischen Anlage zur Abgabe von elektrischer Energie für Licht- und Kraftzwecke usw. an die Gehöfte von Lütschach und Umgebung. Ein direkter Geschäftsgewinn ist nicht beabsichtigt. Es können in der Regel nur Liegenschaftsbesitzer in die Genossenschaft aufgenommen werden auf Grund schriftlicher Anmeldung. Die Eintrittsgebühr beträgt bei der Gründung Fr. 25; im ersten Jahre nach abgeschlossener Bauzeit Fr. 125; für Spätereintretende wird die Eintrittsgebühr von der Genossenschaftsversammlung bestimmt. Nach Ablauf von 20 Jahren steht jedem Mitglied der Austritt auf Schluss eines Rechnungsjahres frei nach

vorausgegangener dreimonatiger schriftlicher Kündigung. Mit dem Austritt verliert das Mitglied jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen; es haftet jedoch noch für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft im Sinne der Art. 691 ff. O. R. Genossenschafter, welche ihren finanziellen Verpflichtungen gegen die Genossenschaft nicht ordnungsgemäss nachkommen, oder die Bestimmungen der Statuten und des Regulatifs nicht befolgen, können von der Hauptversammlung ausgeschlossen werden. Die Pflichten zur Stromabnahme und Bezahlung der Minimaltaxen nach dem jeweils bestehenden Stromregulatif sind als Grundlast nach Art. 782 ff. Z. G. B. zugunsten der Genossenschaft auf den Grundbesitz der betreffenden Genossenschafter zu verlegen und im Grundbuch bezw. solange das Grundbuch nicht eingeführt ist, im Servitutenprotokoll, nach den einseitigen Bestimmungen des Schweizerischen Zivilgesetzbuchs einzutragen. Stromabnahme- und Stromvergütungspflicht gelten zwischen der Genossenschaft einerseits und jedem einzelnen Genossenschafter anderseits auch unabhängig von der Grundlast als Privatvertrag mit persönlicher Wirkung. Die zur Prüfung und Erstellung der gesamten elektrischen Anlage (Installationen ausgenommen) erforderlichen Geldmittel werden durch ein Anliehen beschafft. Für die Verzinsung der Bauschuld, Besteitung aller Betriebskosten und für eine angemessene von der Genossenschafterversammlung festzusetzende Amortisation finden Verwendung: a) die Betriebsentnahmen nach Massgabe eines Regulatifs über die Stromabgabe; b) Bussgelder und sonstige Einnahmen der Genossenschaft. Ein allfälliger Betriebsüberschuss ist zur Schuldennamortisation oder zur Anlage in einen Reservefonds zu verwenden. Reichen die Einnahmen zur Deckung der Ausgaben nicht hin, so kann die Genossenschafterversammlung den Strompreis erhöhen, oder die Leistung von gleichmässigen Beiträgen durch die Mitglieder beschliessen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet zunächst das Genossenschaftsvermögen; darüber hinaus haften die Genossenschafter persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Hauptversammlung der Genossenschafter; b) eine Verwaltungskommission aus mindestens 5 Mitgliedern, und c) die Rechnungskommission. Die Verwaltungskommission vertritt die Genossenschaft vor Dritten und vor Gericht. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Zurzeit gehören der Verwaltungskommission an: Valentin Artho, Landwirt, von Ernetschwil, Präsident; Anton Mäder, Schreiner, von Galgenen (Schwyz), Aktuar; Walter Schubiger, Lehrer, von Gommiswald; Alfons Rüegg, Lohnarbeiter, von St. Gallenkapell, und Karl Bätsch, jun., Landwirt, von Mels; sämtliche in der Gemeinde Eschenbach wohnhaft. Geschäftslokal: Lütsbacht.

Manufakturwaren. — 31. Januar. Inhaberin der Firma **Gisela Brodheim-Gronawetter**, in St. Gallen C., ist Gisela Brodheim-Gronawetter, von Polen, in St. Gallen C. Handel in Manufakturwaren: St. Leonhardstrasse 39.

31. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Citag-Taxi-Aktiengesellschaft**, mit Sitz in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 134 vom 12. Juni 1930, Seite 1239), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 28. Januar 1933 eine Teilrevision des Art. 1 der Gesellschaftsstatuten durchgeführt und dabei die Gesellschaftsfirma abgeändert in **Citag A.-G.** Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen unverändert.

31. Januar. **Leih- & Sparkasse vom Seeblick & Gaster**, Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Uznach und Filiale in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 206 vom 4. September 1929, Seite 1800). Der bisherige Präsident der Geschäftskommission und Mitglied des Verwaltungsrates Emil Schuhbiger-Fornaro ist infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde zum Präsidenten der Geschäftskommission ernannt deren bisheriger Mitglied Ernst Höfmann-Schuhbiger, Kaufmann, von Hagenbuch (Zürich), in Uznach. Die Mitglieder der Geschäftskommission, der Direktor und die Prokuristen zeichnen kollektiv zu zweien. Die Kollektivprokura des bisherigen Verwalters der Filiale Rapperswil Emil Furrer wurde in Kollektivunterschrift umgewandelt; seine Prokura ist erloschen.

31. Januar. **Sennereigenossenschaft Lenggis**, Genossenschaft, mit Sitz in Jona (S. H. A. B. Nr. 230 vom 1. Oktober 1932, Seite 2318). Josef Murer, Präsident, Martin Fässler, Vizepräsident und Kassier, und Rudolf Morgenthaler sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschriften der beiden Erstgenannten sind erloschen. An deren Stelle sind neu in den Vorstand gewählt worden: Josef Winiger, Präsident; Josef Zuppiger, Vizepräsident, und Josef Helbling, Kassier; alle drei Landwirte, von und in Jona. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen kollektiv zu zweien: Präsident oder Vizepräsident mit Aktuar oder Kassier.

Milch, Mineralwasser. — 31. Januar. Die Firma **Johann Urweider**, Milchgeschäft und Mineralwasserbetrieb, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 75 vom 1. April 1932, Seite 775), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Chemische Produkte. — 2. Februar. Inhaber der Firma **Paul Kessler**, in St. Gallen C., ist Paul Johann Kessler, von Luzern (Graubünden), in St. Gallen C. Handel mit chemischen Produkten; Volkartstrasse 5.

Entkalkungen von Zentralheizungen usw. — 2. Februar. Inhaber der Firma **Hans Züberbühler**, **Margol-Vertrieb**, in Wil, ist Hans Züberbühler, von Urnäsch, in Wil. Entkalkungen von Zentralheizungs- und sanitären Anlagen mittelst «Margol»; Margol-Vertrieb; obere Bahnhofstrasse 3.

Stickereien. — 2. Februar. Hans Frei und Josef Frei, beide von Diepoldsau, in Schmitten-Diepoldsau, haben unter der Firma **H. Frei & Cie.**, in Diepoldsau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1932 ihren Anfang nahm. Stickerei-Export; Schmitten.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1933. 2. Februar. Unter der Firma **Verlagsaktiengesellschaft «Der Kreislauf»** hat sich am 21. Januar 1933, mit Sitz in Chur, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Gegenstand und Zweck der Gesellschaft ist der Druck und Verlag von Büchern jeder Art, der Druck und Vertrieb von periodisch erscheinenden Zeitschriften und der Druck und Verlag von Kunstblättern. Insbesondere befasst sich die Gesellschaft mit dem Druck und Verlag von periodisch erscheinenden Zeitschriften für alle Gesellschafts- und Fachkreise, die entweder in Verbindung mit einer Versicherung oder Auskunftei oder sonstigen Vergünstigungen für die Abonnenten verbunden sein kann. Die Gesellschaft kann bestehende Verlage oder Druckereien erwerben oder sich an diesen beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000 und ist eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 100, die voll einbezahlt sind. Publikationsorgan ist das Amtsblatt des Kantons Graubünden. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern und ist wie folgt bestellt worden:

Günter Luger, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Durlach, Präsident; Christian Meuli, Kaufmann, von Nuferen, in Chur, und Eduard Polterä, Kaufmann, von Roffna, in Chur. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen die Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv zu zweien. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei Frz. Hunger, Lürlibad 369 B.

2. Februar. Der **Kur- & Verkehrsverein Lenzerheide-Oervaz**, in Lenzerheide (Oervaz) (S. H. A. B. Nr. 289 vom 18. November 1912, Seite 2011), hat in seiner Generalversammlung vom 13. Dezember 1931 neue Statuten genehmigt und diese durch Beschluss der Generalversammlung vom 13. Mai 1932 revidiert. Der Name des Vereins lautet nunmehr **Kur- & Verkehrsverein Lenzerheide-Oervaz-Lenzerheide-See**. Zweck des Vereins ist ein gemeinnütziger. Er stellt sich die Aufgabe: a) Hebung und Förderung der Fremdenindustrie des Kurortes Lenzerheide-Lenzerheide-See; b) Massnahmen zur Verhöhung des Kurortes und dessen Umgebung, Vornahme von Weganlagen, Wegmarkierungen usw.; c) Wahrung der Verkehrsinteressen namentlich durch Herausgabe von gemeinschaftlichen Publikationen und kostenlose Auskunftsleitung an Interessenten durch das ständige Verkehrsbüro. Mitglied des Vereins ist jeder, der auf schriftliche Anmeldung an den Vorstand durch die Generalversammlung aufgenommen wird und sich zur Zahlung der statutarisch festgesetzten Beiträge verpflichtet. Die Mitglieder sind entweder Aktiv-, Passiv- oder Ehrenmitglieder. Stimmberechtigt sind nur die Aktiv- und Ehrenmitglieder. Ehrenmitglieder können solche Personen werden, welche sich um den Kurort im allgemeinen oder um den Kur- und Verkehrsverein im besonderen verdient gemacht haben. Ihre Ernennung erfolgt durch die Generalversammlung. Sie sind von der Errichtung des persönlichen Jahresbeitrages befreit. Aktivmitglieder zahlen eine Eintrittssteuer von Fr. 5 und einen Jahresbeitrag. Dieser beträgt: 1. für Inhaber von Hotels, Pensionen oder Privathäusern, die möblierte Wohnungen oder Zimmer an Fremde vermieten, Fr. 10 pro Jahr und Fr. 1 pro Bett; 2. für Geschäftsinhaber bezw. Firmen am Platze pro Saison minimal Fr. 20 bei Betätigung des Inhabers und seiner Ehefrau oder eines andern Familienmitgliedes an Stelle der letzteren, plus Fr. 5 für jede weitere im Geschäft mittätige Person; 3. a) für private Einheimische, die nicht immer in Lenzerheide wohnen Fr. 5; b) für Private, die ein mehr oder weniger grosses Interesse am Bestand des Kurvereins haben (z. B. Unternehmer am Eisplatz und dergl.), darunter auch Villenbesitzer Fr. 10. Passivmitglieder können alle auswärtigen Freunde und Lieferanten des Kurortes werden, die sich zu einem Jahresbeitrag von mindestens Fr. 10 verpflichten. Der Austritt eines Mitgliedes ist mindestens 3 Monate vor Ablauf eines Kalenderjahrs dem Vorstand schriftlich anzuzeigen, wobei noch der laufende Jahresbeitrag entrichtet werden muss. Der Ausschluss eines Mitgliedes kann auf Vorschlag des Vorstandes durch die Generalversammlung beschlossen werden, wenn dasselbe die Statuten verletzt, das Ansehen des Vereins schädigt oder mit seinen Beiträgen länger als drei Monate nach Rechnungsstellung im Rückstand ist. Für alle Fälle hat es den laufenden Jahresbeitrag zu bezahlen. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet lediglich das Vereinsvermögen; jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Organe des Vereins sind: die Generalversammlung, der Vorstand, die Rechnungsrevisoren und das Verkehrsbüro. Der Vorstand besteht aus 7 Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein führen der Präsident und der Vizepräsident kollektiv oder einer derselben kollektiv mit einem von der Generalversammlung zu bezeichnenden Direktor des Kurhauses oder des Schweizerhofes. Die zeichnungsberechtigten Personen sind: Andreas Hechthöfer, Kaufmann, von Winterthur, in Chur, Präsident; Carl Burhop, Hoteldirektor, von Basel, in Lenzerheide, Vizepräsident, und Franz Brenn, Hotelier, von Stürvis, in Lenzerheide. Die früheren Vorstandsmitglieder Joseph Landolt, Josef Bergamin und Anton Jost sind zurückgetreten, wodurch ihre Unterschriften erloschen sind.

2. Februar. **Avan A.-G. Gesellschaft zur Verwertung von Ziegelpatenten**, in Chur (S. H. A. B. Nr. 11 vom 14. Januar 1933, Seite 111). Das Domizil wurde verlegt nach Alexanderstrasse, Villa Rhätia, bei Konsul A. Sutter, in Chur.

Frutta, verdura. — 3 febbraio. Proprietario della ditta **Camillo Svanosio**, a Celerina, è Camillo Svanosio, da Italia, domiciliato a Celerina. Negozianti di frutta e verdura.

Hotel. — 3. Februar. Die Firma **Carl Caveng's Erben**, Hotel- und Pensionsbetrieb, in Tschamut-Tavetsch (S. H. A. B. Nr. 192 vom 19. August 1929, Seite 1698), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft nach beendigter Liquidation erloschen.

Baugeschäft. — 3. Februar. Die Kommanditgesellschaft **Ambühl & Cie.**, Baugeschäft, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 259 vom 6. November 1925, Seite 1858), hat sich infolge Todes des Gesellschafters Hans Peter Ambühl aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

3. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Bauernverband Hohentrins**, mit Sitz in Trins (S. H. A. B. Nr. 217 vom 10. September 1919, Seite 1590), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 29. Mai 1932 aufgelöst. Die Liquidation ist bereits durchgeführt und die Firma wird daher in Handelsregister gestrichen.

3. Februar. **J. P. Hosang'sche Stiftung, Erziehungs- und Kinderheim Plankis bei Chur**, mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 55 vom 9. März 1931, Seite 499). Aus dem Stiftungsrat sind Meinrad Brütsch und Carl Coaz ausgeschieden, wodurch ihre Unterschriften erloschen sind. An ihrer Stelle wurden neu gewählt: Präsident: Dr. Nicola Gaudenz, kant. Finanzsekretär, von Schuls, in Chur, und Mitglied: Ernst Pötter, Beamter, von Flanz, in Chur. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Stiftung führt der Präsident allein oder der Kassier kollektiv mit einem weiteren Mitglied.

Aargau — Argovie — Argovia

Drahtwerke. — 1933. 3. Februar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Vogt & Cie.**, mit Sitz in Reinach (S. H. A. B. Nr. 294 vom 30. Dezember 1922, Seite 2424), ist der Gesellschafter Hermann Arthur Vogt ausgetreten. Der Gesellschafter Guido Eduard Vogt wohnt in Rio de Janeiro. Die Firma verzeigt nunmehr als Natur des Geschäftes: Drahtwerke.

3. Februar. Inhaber der Firma **Otto Bäny-Lindenmann, Weinhandlung**, in Aarau, ist Otto Bäny-Lindenmann, von Uerkheim, in Buchs bei Aarau. Weinhandlung. Rohrerstrasse 6.

3. Februar. **Compagnie de Placements Internationaux**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Baden (S. H. A. B. Nr. 260 vom 5. November 1932, Seite 2594). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Willy Fausel, von Diessenhofen (Thurgau), in Baden. Derselbe führt Kollektivunterschrift mit je einem Mitglied des Verwaltungsrates.

3. Februar. **Société Internationale de Finance**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Baden (S. H. A. B. Nr. 134 vom 11. Juni 1932, Scite 1433). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Willy Fausel, von Diesenhofen (Thurgau), in Baden. Derselbe führt Kollektivunterstift mit je einem Mitglied des Verwaltungsrates.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Bellinzona

Cartonaggi legatoria, caffè-ristorante. — 1933. 31 gennaio. Il titolare della ditta individuale **Turina Augusto**, cartonaggi e legatoria, precedentemente inserito a Locarno (F. o. s. d. e. del 3 luglio 1928, n. 153, pagina 1309), Augusto Turina, da Neunkirch (Sciassusa), domiciliato in Bellinzona, notifica di aver trasferito la sede a Bellinzona e di aver aggiunto al commercio primitivo, l'esercizio di un caffè-ristorante Via Portone. Casa Regusci.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau d'Aigle

Articles en celluloid. — 1933, 4 janvier. Le chef de la raison **Jean Mauron**, à Villeneuve, est Jean-Paul-Alfred, fils d'Alfred Mauron, de Sales et Oberried (Fribourg), domicilié à Villeneuve. Fabrication et vente d'articles divers en celluloid (plaques, de propriété, peignes, etc.).

Bureau de Lausanne

Rectification. La publication de l'inscription de la société anonyme **Voluntas**, ayant son siège à Lausanne, publiée dans la F. o. s. du e. du 29 décembre 1932, n. 305, page 3069, est rectifiée en ce sens que le domicile de l'administrateur Henri Borgeaud est à Pully.

Rectification. La publication de l'inscription de la société coopérative **Coopérative des ouvriers du bâtiment de Lausanne**, ayant son siège à Lausanne, parue dans la F. o. s. du c. du 30 janvier 1933, n. 24, page 241, est rectifiée en ce sens que le membre adjoint, désigné par «Pipinoli» s'appelle «Pirinoli».

Bureau d'Oron

Hôtel. — 31 janvier. La société en nom collectif **Hoirs de Paul Mayor**, à Oron-la-Ville, exploitation de l'Hôtel des Chemins de Fer (F. o. s. du c. du 15 décembre 1930), est radiée ensuite de dissolution et de renonciation des titulaires. La liquidation est terminée.

Bureau de Vevey

Pharmacie. — 31 janvier. Le chef de la raison **Raymond Brunschwig**, à Montreux, le Châtelard, est Raymond-Hermann, fils de Elie-Ernest Brunschwig, originaire de Chevroux, domicilié au Châtelard. Exploitation de la «Pharmacie Victoria». Grand'Rue n. 62.

Lait, beurre, œufs, etc. — 31 janvier. La raison **Henri Braito**, à Montreux-Planches, lait, beurre, fromages, œufs (F. o. s. du c. du 14 avril 1924, n. 112, page 815), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Boucherie. — 31 janvier. Le chef de la maison **Louis Carando**, à Montreux, les Planches, est Louis-Alfred, fils de Jacques Carando, de nationalité italienne, domicilié aux Planches. Boucherie, charcuterie. 9, Rue du Pont.

Charpente, etc. — 31 janvier. Le chef de la maison **Raoul Martin**, à Territet, Les Planches, est Raoul-Georges, fils de Georges Martin, originaire de Rossinière, domicilié à Territet. Charpente, menuiserie, ébénisterie. Les Ornes 3.

Epicerie, etc. — 1er février. Le chef de la raison **Marie Perroud**, à la Tour-de-Peilz, est Marie-Hélène, née Currat, femme de Célestin-Dominique Perroud, originaire d'Attalens, domiciliée à la Tour-de-Peilz. Epicerie, alimentation, à l'enseigne «Epicerie du Bel-Air». Avenue de Bel-Air n. 13.

Epicerie. — 1er février. Le chef de la maison **Fanny Lempen**, à Montreux, le Châtelard, est Fanny, fille de Jacob-Robert Lempen, de St. Stephan (Berne), domicilié au Châtelard. Epicerie fine, alimentation. Avenuo Belmont n. 17.

Café, produits pour le polissage des meubles, etc. — 1er février. Le chef de la maison **Clément Copt**, à Vevey, exploitation du Café du Quai (F. o. s. du e. du 1er juin 1932, n. 125, page 1331), fait inscrire qu'il ajoute à son genre d'affaires: dépôsitaire des produits «Laquil» pour l'entretien et le polissage des meubles; représentations diverses.

1er février. La société anonyme **Banque d'Escompte Suisse**, dont le siège est à Genève, succursale de Vevey (F. o. s. du c. du 24 mai 1932, n. 118, page 1251), fait inscrire que Jacques Keller, directeur général, est radié et ses pouvoirs éteints. Pierre Bordier a démissionné de ses fonctions de président du conseil et sa signature comme tel est radiée. Il demeure toutefois dans le conseil sans droit à la signature sociale.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1933. 1er février. Joseph Braichet n'est plus administrateur de la **Société Immobilière La Primevère S.A.**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 13 juillet 1927, n. 161, et 14 juin 1928, n. 137). Sa signature est en conséquence radiée. A été nommé administrateur Eugène Gertsch, fonctionnaire postal, originaire de Lauterbrunnen, domicilié à La Chaux-de-Fonds, qui engage la société par sa signature apposée en cette qualité. Les bureaux sont transférés, Rue de la Place d'Armes 2.

Travaux de maçonnerie, etc. — 1er février. La société en nom collectif **Talleri & Co.**, entreprise de travaux de maçonnerie, cimenteries en tous genres, etc., à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 22 mars 1921, n. 77, et 1er février 1926, n. 25), est radiée d'office ensuite de faillite, prononcée à La Chaux-de-Fonds, le 26 janvier 1933.

Menuiserie. — 1er février. La raison individuelle **Oscar Blandenier**, atelier de menuiserie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 14 novembre 1932, n. 267), est radiée d'office ensuite de faillite prononcée à La Chaux-de-Fonds, le 19 janvier 1933.

Bureau du Locle

Fourragers, machines agricoles, etc. — 1er février. Le chef de la maison **Fernand Aellen**, au Locle, est John-Fernand Aellen, originaire de Saanen (Berne), domicilié au Locle, époux séparé de biens de Marthe-Louise, née Reinhard. Fourrages, engrains chimiques et machines agricoles. Grand'Rue n. 40.

Genf — Genève — Ginevra

Tabacs, horlogerie, etc. — 1933. 1er février. Le chef de la maison **Edouard Noverraz**, à Genève, est Edouard-Lucien Noverraz, de Lutry et Cully (Vaud), domicilié à Genève, marié sous le régime de la séparation de biens avec Jeanne-Léontine-Joséphine née Lacroix. Commerce de tabacs, horlogerie, bijouterie et d'articles divers. 5, rue du Mont-Blanc.

Café-restaurant. — 1er février. Le chef de la maison **Leon Bonvin**, à Genève, est Léon-Henri Bonvin, de Genève, y domicilié. Exploitation d'un café-restaurant. 8, rue du Vieux Billard.

Liqueurs, spiritueux, etc. — 1er février. La maison **Botteron**, inscrite à Carouge (F. o. s. du e. du 27 octobre 1930, page 2193), a remis son hôtel-café-restaurant; elle a transféré son siège commercial à Genève, 12, rue Henri-Blanvalet, où elle exploite une fabrique de liqueurs, spiritueux et sirops. Le domicile particulier du titulaire est également à Genève.

1er février. **Société de l'Immeuble Rue du Rhône N. 11**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 30 janvier 1920, page 179). Adresse actuelle de la société: 11, rue du Rhône (bureaux de David Brolliet, unique administrateur).

Métaux, outillage, etc. — 1er février. **Tristar S. A.** (Tristar A. G.) (Tristar Co. Inc.), société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 février 1931, page 293). La procuration individuelle conférée à Emile Meister est éteinte.

1er février. **Le Groupement Foncier**, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 16 décembre 1932, page 2936), a, dans son assemblée générale du 26 décembre 1932, modifié ses statuts sur divers points, notamment en ce sens que: 1. Les démissions de sociétaires doivent être adressées par écrit au comité d'administration et cela 4 semaines au moins avant la fin d'un exercice. Elles doivent être accompagnées de la présentation des parts sociales des sociétaires démissionnaires. Ces titres seront remboursés à leur valeur établie par le bilan de l'exercice précédent le remboursement (soit premier versement) et au maximum à leur valeur nominale. Toutefois, pour ne pas compromettre l'équilibre financier de la société, ce remboursement n'interviendra qu'après 5 années à dater du 28 février qui suivra la date de la démission et par versements annuels du dixième du montant de chaque part appartenant au sociétaire démissionnaire. 2. La totalité des bénéfices est répartie entre les sociétaires au prorata de leurs parts, après prélevement des sommes que l'assemblée fixera pour la rémunération du conseil et la constitution du fonds de réserve. Cette répartition sera faite en deux versements semestriels; le premier en cours d'exercice, sera fixé par le comité d'administration et le deuxième par l'assemblée générale.

1er février. Dans son assemblée générale extraordinaire du 12 décembre 1932, la **Société Immobilière Athénée-Contamines**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 14 avril 1932, page 902), a accepté la démission de l'administrateur Jean Uebersax, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints, et désigné comme seul administrateur, avec signatures sociales, Louis-James Fatio, expert-comptable, de et à Genève.

Erlenbach-Zweisimmen-Bahn

Den Inhabern von Obligationen des
Anleihens II. (ursprünglich I.) Hypothek vom 20. Februar 1902
im Betrage von Fr. 1,300,000.—, und des
Anleihens III. Hypothek vom 19. Juni 1922 im Betrage von
Fr. 130,000.—

wird hierdurch mitgeteilt, dass das Bundesgericht am 15. Dezember 1932 der Bahnunternehmung die Bewilligung zur Einberufung von Versammlungen der Obligationäre gemäss der Verordnung des Bundesrates vom 20. Februar 1918/23 April 1919/20. September 1920 betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleihensobligation und dem Bundesratsbeschluss vom 29. November 1932 betreffend vorübergehende Abänderung dieser Verordnung erteilt hat.

Infolgedessen werden die Obligationäre eingeladen, an den Samstag, den 18. Februar 1933, vormittags 10½ Uhr (Fräsenzliste von 10½ Uhr an), im Rathaus in Bern unter der Leitung des unterzeichneten Instruktionsrichters stattfindenden gemeinsam

Obligationärversammlungen

mit anschliessender getrennter Abstimmung teilzunehmen, an denen über folgende Anträge Beschluss zu fassen ist, wobei die Gültigkeit jedes Beschlusses von der Annahme sämtlicher übrigen Anträge abhängig ist:

A. Versammlung der Inhaber der Obligationen II. (ursprünglich I.) Hypothek von 1902:

1. Das Anleihenskapital wird weiter bis zum 30. Juni 1942 gestundet.
2. Für die Dauer der Stundung wird der feste Zinsfuss in einem vom Betriebsergebnis abhängigen variablen kumulativen Zinsfuss von maximal 4 % umgewandelt, unter Vorrang der Verzinsung und Amortisation (einschliesslich allfälliger Rückstände) des Elektrifikationsanleihens. Dementsprechend wird der Zinsverfall bis zur Genehmigung der Jahresrechnungen, d. h. bis im Sommer des jeweils folgenden Jahres hinausgeschoben. Solange allfällige Zinsausfälle aus der Zeit seit 1. Juli 1932 nicht nachbezahlt sind, darf aus dem Betriebsergebnis später Jahre bis und mit Mitte 1942 kein Zins auf die Anleihen III. und IV. Hypothek ausgerichtet werden. Für allfällig nach Abschluss der Rechnung über das Betriebsjahr 1942, erste Hälfte, noch ungedeckt bleibende Fehlbeträge erlischt jedes Nachforderungsrecht.

3. Als Vertreter der Obligationäre wird der bisherige: Herr Gafner, gewesener Direktor der Nationalbank, in Bern, bestätigt. Er hat bei der Feststellung der jährlichen Betriebsergebnisse die Interessen der Obligationäre zu wahren und kann allenfalls von sich aus die Schuldbetreibungs- und Konkurskammer des Bundesgerichts als Schiedsgericht anrufen.

B. Versammlung der Inhaber der Obligationen III. Hypothek von 1922:

1. Die Amortisation des Anleihenskapitals wird unter Beibehaltung der bisherigen Zinsbedingungen auf die Jahre 1943 bis 1952 verschoben und findet alsdann je am 30. Juni mittelst Auslosungen in gleichen Raten statt.
2. wie oben sub A 3.

Diejenigen Obligationäre, welche an den Versammlungen teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, haben ihre Obligationen bis spätestens am 17. Februar, mittags 12 Uhr, bei der Kantonalbank von Bern in Bern gegen Aushändigung eines Stimmrechtsausweises zu deponieren. Zur Vertretung von Obligationären ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich.

Die Akten des Bundesgerichtes, aus denen auch die Art und Weise der Einbeziehung der übrigen Gläubiger in die Sanierung erschen werden kann, und die von der Bahngeellschaft auf den 31. Oktober 1932 erstellte Bilanz können von den Obligationären gegen Vorlage des Stimmrechtsausweises vom 13. bis 17. Februar auf der Obergerichtskanzlei in Bern eingeschen werden.

(A. A. 119^a)

Lausanne, den 23. Dezember 1932.

Jaeger, Bundesrichter.

Bank Wädenswil in Wädenswil

Bilanz per 31. Dezember 1932 (nach Genehmigung der Anträge des Verwaltungsrates)

Aktiven			Passiven
Kasse, Postscheck und Coupons	Fr. 463,471	Ct. 96	Aktienkapital
Banken	802,019	26	Reserve
Wechsel	1,814,077	73	Banken
Debitoren	18,157,633	25	Kreditoren
Wertsechriften-Obligationen	2,471,000	—	Einlagenhelfte
Schuldbriefe	13,467,800	—	Obligationen
Bankgebäude	360,000	—	Pfandbrief-Darlehen
Mobilien	1	—	Akzepte
Marchzinsen auf Aktivposten	217,752	55	Dividenden-Konto
Kautionen: Fr. 410,235.55			Marchzinsen auf Passivposten
	37,753,755	75	Gewinn-Saldo-Vortrag
			37,753,755 75
Soll	Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1932		Haben
	Fr.	Ct.	
Verwaltungskosten und Steuern	292,204	23	Saldovortrag vom Vorjahr
Reingewinn pro 1932	237,280	64	Ertrag des Wechsel-Konto
(A. G. 6)	529,484	87	Ertrag des Wertsechriften-Konto
			Ertrag des Zinsen-Konto
			Ertrag des Provisionen-Konto
			529,484 87

Nordostschweiz. Kraftwerke Akt.-Ges. in Baden

Bilanz per 30. September 1932

Soll			Haben
	Fr.	Ct.	
Kraftwerk Beznau:			
Liegenschaften und Konzessionen	843,146	—	Aktien-Kapital-Konto
Gebäude- und Wasserwerk-Anlage	8,223,859	80	Obligationen-Kapital-Konto:
Turbinen-Anlage	1,343,726	05	5 % Anleihen von 1928, fällig am 15. Januar 1943.
Elektrische und maschinelle Anlage	3,637,421	75	5 % „ „ 1929, „ „ 15. April 1944.
Kraftwerk Lötzel:			5 % „ „ 1930, „ „ 15. März 1945.
Liegenschaften und Konzessionen	959,187	10	4 1/2 % „ „ 1930, „ „ 15. Oktober 1947.
Gebäude- und Wasserwerk-Anlage	12,093,140	15	3 1/2 % „ „ 1924, „ „ 30. Juni 1944.
Drukleitungs-Anlage	4,177,467	90	3 1/2 % „ „ 1924, „ „ 30. Juni 1947.
Turbinen-Anlage	701,157	35	3 1/2 % „ „ 1924, „ „ 30. Juni 1950.
Elektrische und maschinelle Anlage	3,834,393	65	Darlehens-Konto
Kraftwerk Eglisau:			Ordentlicher Reservefonds-Konto
Liegenschaften und Konzessionen	1,735,887	80	Spezial-Reservefonds-Konto
Gebäude- und Wasserwerk-Anlage	22,856,329	30	Erneuerungsfonds-Konto
Turbinen-Anlage	3,186,953	25	Amortisationsfonds-Konto für Heimfallrechte
Elektrische und masehinelle Anlage	6,953,443	55	Pensionsfonds-Konto
Unterwerke-Konto	8,960,130	55	Obligationen-Coupons-Konto:
Transformatoren-Stationen-Konto	206,588	20	unserhobene Coupons
Leitungsnetz-Konto	18,063,098	90	pro rata Zinsen
Konto Verwaltungsgebäude und sonstige Liegenschaften	1,156,333	85	Diverse Kreditoren
Material-Konto	307,994	65	Gewinn- und Verlust-Konto
Zähler- und Apparate-Konto	1	—	
Werkzeug- und Utensilien-Konto	1	—	
Mobiliar-Konto	1	—	
Konto Projekte und Studien	1	—	
Konto der Aktionäre	26,400,000	—	
Konto Beteiligungen:			
A.-G. Kraftwerk Wäggital, Siebnen	20,000,000	—	
Schweiz. Kraftübertragung A.-G., Bern	800,000	—	
A.-G. Bündner Kraftwerke, Klosters:			
Stammaktien	11,000	—	
Prioritätsaktien	14,611,000	—	
Kraftwerk Ryburg-Selwörstadt A.-G., Rheinfelden	7,500,000	—	
Aarewerke A.-G., Brugg	300,000	—	
Etzelwerk A.-G., Einsiedeln	1,800,000	—	
Kassa-Konto	10,853	20	
Diverse Debitoren	17,905,246	15	
	188,578,393	15	

Soll			Haben
	Fr.	Ct.	
Obligationen- und Darlehens-Zinsen	2,435,440	—	Vortrag vom Vorjahr
Passiv-Zinsen	791,838	45	Strom-Einnahmen
Energiebezug von der A.-G. Kraftwerk Wäggital, der A.-G. Bündner Kraftwerke, der Kraftwerk Ryburg-Selwörstadt A.-G. und von dritten Lieferanten	5,987,602	45	Diverse Einnahmen und Lieferungen
Unterhalt der Anlagen	817,563	35	Ertrag der Beteiligungen
Betrieb der Anlagen	843,098	80	
General-Umkosten:			
Gehälter und Spesen des Personals, Pensionsversicherung, Sitzungsgelder und Spesen des Verwaltungsrates, Bureaucosten und Bureaumiete, Assekuranz, Telefon	835,799	95	
Steuern, Abgaben, Wasserzinsen etc.	1,390,708	80	
Absehrreibungen und Rücklagen:			
Kraftwerk Beznau	500,000	—	
Kraftwerk Eglisau	500,000	—	
Transformatoren	300,000	—	
Leitungsnetz	700,000	—	(A. G. 7)
Verwaltungsgebäude Baden	50,000	—	
Material	34,221	65	
Zähler und Apparate	91,608	50	
Werkzeug und Utensilien	42,825	50	
Mobiliar	15,263	70	
Projekte und Studien	5,694	95	
Einlage in den Erneuerungsfonds:			
1 1/2 % von den Anlagewerten von Fr. 97,775,961.30	1,466,639	40	
Einlage in den Amortisationsfonds:			
1 1/2 % von den Anlagewerten von Fr. 97,775,961.30	146,663	95	
Ueberschuss	3,397,119	60	
	20,352,089	05	
			20,352,089 05

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Handelsreisende in der Schweiz

Taxeinnahmen und Verkehrsstatistik 1932.

Die Einnahmen an Patenttaxen beliefen sich im Jahre 1932 auf Fr. 1,572,422.85 oder Fr. 334,512.85 mehr als im Vorjahr (1931: Fr. 1,237,910; 1918: Fr. 530,595). Diese Einnahmen fallen gänzlich den Kantonen zu, indem der Bund nur die Abrechnung und die richtige Verteilung an die Kantone besorgt.

Die schweizerischen Reisenden haben an die Einnahmen beigetragen mit Fr. 1,508,622.85 (1931: Fr. 1,161,560; 1918: Fr. 502,895), die ausländischen mit Fr. 63,800. — (1931: Fr. 76,350; 1918: Fr. 27,700). —

Im Jahre 1932 wurden ausgestellt: 38,563 Ausweiskarten (1931: 46,481; 1918: 36,258), wovon 30,623 Gratiskarten an Grossreisende (1931: 38,452; 1918: 32,541) und 7940 Taxkarten an Kleinreisende (1931: 8029; 1918: 3717). Von diesen 7940 Taxkarten waren 690 Kollektivkarten (cine Karte für zwei Reisende), was insgesamt 8630 Kleinreisende ergibt. Davon waren 8311 für Schweizerfirmen tätig und 319 für ausländische Firmen.

Die ausländischen Kleinreisenden verteilten sich auf die verschiedenen Länder wie folgt:

Belgien 4, China 29, Deutschland 149, England 26, Frankreich 47, Italien 45, Österreich 19.

Die Gesamtzahl der Reisenden überhaupt betrug 39,253 (1931: 47,325; 1918: 37,115).

Voyageurs de commerce en Suisse

Recettes des patentes et statistique des voyageurs en 1932.

Les recettes provenant des patentes sont versées entièrement aux cantons; la Confédération se charge uniquement des opérations comptables. En 1932 les recettes se sont élevées à fr. 1,572,422.85, chiffre accusant une augmentation de fr. 334,512.85 sur l'année précédente (1931: fr. 1,237,910; 1918: fr. 530,595).

Les voyageurs suisses ont payé fr. 1,508,622.85 (1931: fr. 1,161,560; 1918: fr. 502,895), les voyageur étrangers fr. 63,800 (1931: fr. 76,350; 1918: fr. 27,700).

Il a été délivré en 1932 38,563 cartes de légitimation (1931: 46,481; 1918: 36,258), dont 30,623 cartes gratuites à des voyageurs suisses en gros (1931: 38,452; 1918: 32,541) et 7940 cartes payantes à des voyageurs en détail (1931: 8029; 1918: 3717). Des cartes payantes, 690 étaient collectives (une même carte pour deux voyageurs); le nombre total des voyageurs en détail s'est donc élevé à 8630, dont 8311 représentaient des maisons suisses et 319 des maisons étrangères.

Les voyageurs en détail étrangers se répartissent, par pays, comme il suit:

Allemagne 149, Autriche 19, Belgique 4, Chine 29, France 47, Grande-Bretagne 26, Italie 45.

Le nombre total des voyageurs de commerce s'est élevé à 39,253 (1931: 47,325; 1918: 37,115).

31. 7. 23.

Polen — Zollentscheide

Ein im «Monitor Polski» vom 27. Januar 1933 veröffentlichtes Rundschreiben des Finanzministeriums vom 18. gl. Mts. enthält Weisungen über die Verzollung von Metallfolien mit Papier, sowie von Kartonpapier, flüssigen und komprimierten Gasen und Lederschuhen, die mit gewissen Ledersorten umsäumte Ränder aufweisen.

Nähern Aufschluss über die hier vor erwähnten Weisungen erteilt die Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

31. 7. 2. 33.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Überweisungskurse vom 7. Februar an — Cours de réduction à partir du 7 février

Belgien Fr. 72.25; Dänemark Fr. 79.50; Danzig, Freie Stadt Fr. 101.30; Deutschland Fr. 123.30; Frankreich Fr. 20.26; Italien Fr. 26.55; Japan Fr. 112. —; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 14.45; Marokko Fr. 20.26; Niederlande Fr. 208.40; Österreich Fr. 72.926; Polen Fr. 58.30; Schweden Fr. 96. —; Tschechoslowakei Fr. 15.42; Tunesien Fr. 20.26; Ungarn Fr. 80.92; Grossbritannien Fr. 17.65.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Postcheckverkehr — Chèques postaux

Nr. 5. Neue Befr. — 4. II. 1933 — Nouvelles adhésions

Aarau: VI. 4043 Hollenstein, A., Holz- und Kohlenhandlung. Altstetten (Zeb.): VIII. 22163 Frank, Marie, Frau, «Cosmos Versandgeschäft». Arbaz: IIc. 209 Torrent, Emile, Pension du Wildhorn. Arbon: VIIIc. 1268 Brunner, K., Radio. Baden: VI. 4050 Glaser Gebr., Möbelwerkstätten. Basel: V. 12148 Gaiser, Victor. — V. 2157 Heimann & Mayer, Aktiengesellschaft. — V. 12137 Hohl, Otto. — V. 12139 Invola Aktiengesellschaft, Werkstätte für Photoplastik und Reklame. — V. 12140 Niederhauser, E., Lagerhaus. — V. 12132 Thurnycsen & Co., Bandfabrikation. — V. 12138 van Spyk-Janeova, G. — V. 12144 Vaucher, C. F. — V. 12154 Vögelin-Kasper, Louise, Frau. — V. 12147 Wanner, Gustav Adolf, stud. phil. — V. 4368 Wittmer & Co., Fritz, Eisenkonstruktion und Schlosserei. — V. 1590 Wyler, Armand, Textilwaren. — V. 130 Wyss, Georges, Dipl. Hochbauingenieur. Bellwil a. See: VI. 4049 Hofstetter, Hans, Apotheker. Bellinzona: XI. 1729 Venturelli, Pietro, sabbia e trasporti. Bern: III. 9258 Berger, Frieda, Robes et Manteaux. — III. 9238 Cäciliehoch der Marienkirche. — III. 9260 Freistudentische Zeitschrift. — III. 9274 Geissbüscher, Viktor, Cigarren-Geschäft. — III. 9241 Grüninger, Walter, Kaufmann. — III. 9270 Hümy, W., Postbeamter. — III. 9272 Minder, Ernst, Spiegel, Liebefeld. — III. 9271 Monnier, H., commerçant. — III. 3818 Neukomm, Hedy, couture.

— III. 9273 Oettli, S., Pfarrer. — III. 9240 Pfadfinderabteilung Windrösli Mittelbau-Blatt. — Treu a. — III. 9225 Schützengesellschaft Mattenhof. — III. 9267 Verband kant., bern. Marmor- & Grabsleingeschäfte. — III. 9262 Verband schweiz. Oelfeuerungs-Industrieller. — III. 9269 Weiss, Pép; Massatelier für Herrenhemden. Bildogno: Xia. 2145 Amministrazione patriziale. Ille: IVa. 1851 Parti socialiste, section romande. — IVa. 1828 Rindlsbacher, Fritz, Bäckerei. — IVa. 2683 Rovarini, O. G., Käffefabrik. Bluningen: V. 12150 Petersen-Stucki, Rosa, Bäckerei. XI. 1950 Laboratoires Edvad, D. Rizzonie, Brugg: VI. 4048 Döbeli-Gros, R., Radio. Buech (St. G.): IX. 3957 Tou- ring-Club der Schweiz, Gruppe St. Gallen-Oberland. Buech: VII. 5553 Murbach, Marie, Frl., Damenschneiderin. Bussnang: VIII. 1403 Greminger, Jb., Baumschulen, Gärtnerei. Cassarate: IIIa. 2141 Gianola, Vago, legna e carboni. La Chaux-de-Fonds: IVb. 1615 Baumann, Benguerel et Co., fabrique de boîtes de montres or. — IVb. 1617 Groupement économique intercantonal pour la défense du développement de la propriété commune dans l'industrie horlogère. — IVb. 1614 Vuille, Charles Albert, industriel. Chur: X. 2615 Egster, Ad., Möbelwerkstätte. — X. 2631 Stoyz, C., Kaufmann. — X. 2630 Verlagsaktiengesellschaft «Der Kreislauf». Corciles (Neuenhalden): IV. 2139 Berger, Gottfried. — IV. 1110 Société fraternale de prévoyance de Corciles-Cornoua- réche. — IV. 2142 Steffen, Louis, négociant. Cully: II. 5744 Garage de Cully, Armin Mauerhofer. Davos: X. 2629 Genouessicht für den Betrieb einer Suppenküche Davos. — X. 2627 Katholische Schwesternschaft Heiligkreuz. Delémont: IVa. 2580 IV-Tir Jurassen en 1933, comité d'organisation. Diesenhofen: VIIa. 1398 Kaufmännischer Verein. Dottikon: VI. 4038 Meier, Gottfried, Baugeschäft. Effretikon: VIII. 22200 Wegmann, Hans, Landwirt, Bisikon. Einsiedeln: VIII. 22176 Lieuert, Walter, Verkehrsunternehmung und Autogarage. Elgg: VII. 2215 Aschermittwoch-Gesellschaft, Eumenbrücke: VII. 5546 Boerlin, Adolf, Meeh, Schlosserei und Schweizerseel, Flühmühle. — VII. 5508 Verband Schweiz. Kopalharzkliftfabrikanten, Verkaufsbureau, Erlenbach (Zeb.): VIII. 22178 Turnverein Erlenbach. Filzeien: VII. 5538 Societ Uri. Franzenfeld: VIII. 1617 Maurer-Schneider, E., Goldbijouterie. Frik: VI. 4046 Schmid-Keller, R., Handlung und Strickerei. Fully: Ic. 1117 Taramareaz-Carron, Robert, Tissus, modes et confections. Gampel: IIc. 5711 Walliser Kantonalbank, Vertreter von Gampel, Genève: I. 673 Burnat, R., agent immobilier. — I. 1689 Bureau moderne J. Throll S. A. — I. 2229 Exposition internationale féline en Suisse, 1^{re}. — I. 3385 Fonds de lutte du parti socialiste genevois. — I. 4261 Franco-Suisse (Journal). — I. 1322 Garage des Charnillies S. A. — I. 5753 Keller, Fanny, mercerie, tricotense de la Hauteville. — I. 3744 Müller, Auguste, confection pour dames. — V. 12133 Sauter, M. François. — I. 4693 Schmidt, Alice Agnès, Mlle. — I. 5889 Thiry, A., industriel. Grand Saeonex: I. 1910 Pignolo, Ch., entrepreneur. Gämmligen: III. 6769 Ornithologischer Verein, Gämmligen & Umgebung. Herisau: IX. 6143 Edthofer, Louis, Bücherei-experte. — IX. 4515 Koller, Werner, Kräuterhaus. Herzenbergbuech: IIIa. 362 Winkelmann, F. Hildisrieden: VII. 5554 Kaufmann, Kaspar, Gemeindeschreiber. Horgen: VIII. 22213 Frei, Eugen, Conditor. Ibach (Schwyz): VII. 5531 Bueler, Anton, Rechtsanwalt. Interlaken: III. 9257 4. Eidg. Jodlerfest 1933. Kirelberg (St. G.): IX. 6429 Elektrizitäts-Versorgung der pol. Gemeinde Knonau. VIII. 22177 Meili, Heinrich, Uttenberg, Küssnacht (Zeb.): VIII. 22208 Fus, Wilhelmi, Schmiede und Schlosserei. Langenthal: IIIa. 881 Beerenkultur A.-G. Bödeli, Langnau I. E.: III. 9261 Gemeindeblatt der Kirchgemeinde Langnau. Lausanne: II. 5758 Bergerand, Jules, gypserie-peinture. — II. 5749 Cave Nouvelle, S. A. — II. 5747 Cuénod, Marie Mlle. — II. 4356 Deutant frères, entrepreneurs. — II. 4702 Eglise chrétienne missionnaire belge. — II. 5756 Ligue suisse des catholiques abstinents, ou société de la Croix d'Or. — II. 5748 Maurer Jean, mée, auto. rép. — II. 5755 Ouvroir du Dispensaire antituberculeux de la Polyclinique universitaire. — II. 5649 Peunysylvania Oil Company Ltd., administration de Lausanne. — II. 5746 Schmahl, Hermann, produkte chimiques. Léorino XI. 1313 Baer, A., Tapezierer. Lugano: XII. 2143 Morganti, Nino. — XII. 2144 Officine Desmo, ing. A. de Michel. Luzern: VII. 5560 Akesson, Curt, Dr., Advokat. — VII. 5550 Club Irlotsvit. Schweiz. Verband kathol. Frauen für Literatur, Journalismus und Kunst. — VII. 5548 Zemp, Emmy, Frl. Mürtingy-Ville: IIc. 1409 Cretton, Henry, confiserie, biscuits et chocolats. — IIc. 39 Darbelley, Adrien, agent d'affaires, encasement de crânes dans tout le Valais. — IIc. 1423 Lugon-Lugen. — IIc. 1420 Montangero, Th., vins en gros. Meien: VIII. 22203 Billeter, Walter, Bäumeister. Meyrin: I. 4881 Meyrin Footbalclub. Montreux: IIb. 1349 Parfumerie Antoine Dischler, agent général. — IIb. 1350 Groupement des contemporains de 1900 de Montreux et environ. — IIb. 1352 Les amis de la Radio. — IIb. 1156 Ligue vaudoise contre la tuberculose, section de Montreux. — IIb. 1354 Peters, Frédéric, ferblantier, appareilleur. Morges: II. 5741 Stadlin & fils, Chs., serrurerie et constructions métalliques. Moutier: IVa. 2060 Radio-Club. Muri (Aarg.): VI. 4037 Aarg. Arbeiterkolonie, Verwaltung. Nennhalden: IV. 2143 Berthoud, Samuel, propriétaire. Neuhausen: VIIa. 16 Grütli-Schützen-gesellschaft. Nidau: IVa. 1533 Ryter, A., Reisender. Niederlenz: VI. 4045 Bertschi, F., Fabrikation von Chocoladeprodukten. Oberdorf (Bld.): V. 12134 Gerster-Scheuermann, Paul, Geffigefarm. Oberwangen: III. 9268 Landw. Genossenschaft Oher- & Niederwangen & Umgebung. Oerlikon: VIII. 17561 Pfister, Marie, Frau, Musikverlag. Olmstal: VII. 5549 Cassierant der Vermessungskommission. Orbe: II. 5752 Petit Echo paroissial Orbe-La Sarraz. Ostermundigen: III. 9251 Fahnenfonds der Infanterie-Schützen-gesellschaft. Peseux: IV. 2140 Fermetures JAC S. A. Pläffikon (Zeb.): VIII. 19604 Graf, Hans, Handharmonika-Spezialhaus. Rapperswil (St. G.): VIII. 20936 Ornithologischer Verein. Riehen (Vd.): IIb. 127 Lagrave, Jean, entrepreneur. Romanshorn: VIII. 689 Radioklub Romanshorn. Rüschlikon: VIII. 22185 Voitmar, Emilio, Architekt. St. Gallen: IX. 5635 Bay, Joh., Elektr. Anlagen, Bruggen. — IX. 6431 Faessler, H., Baumwoll- und Kunstseidenzwirne. — IX. 6383 Führer, C., Rössacherstr. 32, St. Ginalp: IIc. 1424 Duichaud, Raoul, médecin-vétérinaire. Salvany: IIc. 446 Jennesse conservatoire de Salvany. Schwanden (Glarus): IXa. 855 Ski-Club. Seengen: VI. 4042 Steiner-Fehlmann, C., Teehn. Artikel. Signau: III. 9266 Büttikofer, B., Wwe., Bäckerei und Konditorei. Sion: IIc. 1424 Juvel, Jules, représentant. — IIc. 1425 Société valaisanne des géomètres officiels. Sissach: V. 12143 Fortura, Otto, Naefl. von Luigi Fortura, Klein-Luftballon- & Gummiharen-Fabrik. Stäfa: VIII. 22223 Enni, Heinrich, Hippens- und Biscuitsfabrikation. — VIII. 22234 Gull, Albert, Thalwil: VIII. 22197 Schweiz. Werkmeister-Verband, Sektion Thalwil. Thusis: X. 2628 Schreinermeisterverband Thunis & Umgebung. La Tour-de-Pelz: IIb. 1353 Club suisse des terriers à poil dur, section romande. Unterliger: VIII. 22187 Kieswerk Bettelheim A.-G. Ursenbach: IIIa. 882 Krankensasse Ursenbach & Umgebung. Uster: VIII. 19648 Krankenfürsorge Sektion Uster. Uzwil: IX. 6333 Aebli, Ernst, Cigaren. Vevey: IIb. 822 Briffod, L., pianos, radios, gramos. Vissoie: IIc. 1241 Assurance du bétail de la commune de Vissoie. Wallensee: VIII. 22210 Müller, Karl, Fuhrhalter, Holz- und Kohlenhandlung. Wallen-burg: X. 2626 Hilfskommission für die Brandgeschädigten in Wallenburg. Wettingen: VI. 4027 Katz, Gustav, Privatier. WI (St. G.): IX. 6371 Traber, Johann, Chocolat-Confiture. Wilchingen: VIII. 1323 Baumann, Walter, Metzgerei z. Schwanen, Wil-therth: VIII. 22123 Baugenossenschaft an der Langgasse. — VIII. 2212 Nohl, Hermann, Auto-Elektr. Werkstätte «Steinlina Service». — VIII. 2205 Orchester-Gesellschaft Winterthur. — VIII. 2218 Stahel, Robert. — VIII. 2214 Sträuli-Müller, Gertud. — VIII. 2207 Wiederkehr, Carl, Kaufmann. Würenlingen: VI. 442 Meier, Eugen, Spezerei- und Eisenwaren, Landesprodukte. Zürich: VIII. 22195 Bider, Hanni. — VIII. 19148 Borst-Maron, Otto, Eng. Wollz. en gros und. Vertretungen. — VIII. 22160 C. A. Aktiengesellschaft. — VIII. 22167 Dediol, Hanns. — VIII. 22171 Dobler & Co., Zentralheizungen, sanitäre Anlagen. — VIII. 5476 Fagio Italiano Zurigo. — VIII. 21904 Fischerei, Karl, Sonnendrogerie. — VIII. 22199 Grob, Ernst F., Goldwing Gut Agency. — VIII. 22180 Hess, Adolf. — VIII. 21809 Impexal. — VIII. 22181 Irminger, Marta, Reklame. — VIII. 22209 Kirchgemeinde Neumünster, Liebesgaben. — VIII. 22186 Klocke, Wilhelm, Schreiner. — VIII. 22224 Koepf, Georg, Charcuterie. — VIII. 20706 Kündig, Arnold. — VIII. 22151 Kunz & Frey, Bodenbeläge. — VIII. 22166 Lips, Paul E., Mech. Schreinerei. — VIII. 22207 Lüthi, Franz, Photograph. — VIII. 22190 Merz, Gustav, Juwelier, Goldschmied. — VIII. 22223 Ostermann, Alexander. — VIII. 22155 Rief A.-G. — VIII. 22193 Schlumpf, Eugen, Prediger. — VIII. 22201 Siegenthaler, Friedlehr, Handels- und Verwaltungsbureau. — VIII. 16987 Sigg, Georges, Farbenhaus Zentrum. — VIII. 22202 Stüber, Franz, Reklame und Organisation. — VIII. 22225 Voegeli, Fritz, Berlin: VIII. 22104 Jaebel & Co., Ludwig, Deutsche Büsten- & Wachs-kopffabrik. — VIII. 22211 Rosenthal & Schäde. — V. 12131 Tietz, Gebr. Cannstatt: V. 12044 Knecht, Alfred, Metallwarenfabrik. Essen: VIII. 22127 Loos, Ernst, Eisenwarenfabrik, Steele. — Hagen (Westf.): VIII. 22165 Eversberg, Heinr. Lushem (Baden): VIII. 1818 Kech, Wilhelm. Lyon: I. 4107 Guillot, Camille, fabrique de filets, coiffures artistiques.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Vor dem Gebrauch Nach dem Gebrauch



Kostenlos ein gutes Mittel gegen Müdigkeit!

Ohne dass es Sie nur einen Rappen kostet, bekommen Sie von uns eine Versuchspackung Kola-Dutz, wenn Sie uns Ihre Adresse mitteilen. Sie brauchen auch nicht zu befürchten, dass Sie später durch Vertreter bestäigst werden. Sie können nach Belieben das Mittel in einer Apotheke oder Drogerie kaufen.

Berühmte Ärzte empfehlen Kola-Dutz bei
Nervosität und Erschöpfungszuständen.

Bekannter Afrikaforscher verdanken es der Kolanuss, aus der Kola-Dutz hergestellt wird, dass sie die ungeheuren Strapazen ausstehen.

Für Sportleute, die Höchstleistungen vollbringen wollen, ist es unentbehrlich. Dem körperlichen und geistigen Arbeiter gibt es neue Arbeitslust und Spannkraft, wenn Ermüdung droht. Nerven und Muskeln werden neu gestählt.

In Gesellschaft, auf Reisen oder bei Anlässen erhöht es den Genuss, weil es den Geist frisch und für alles Schöne aufnahmefähig erhält.

Kola-Dutz wirkt sofort

und die Wirkung hält an, weil es kein Reizmittel ist, sondern ein Stärkungsmittel für Nerven und Blut.

Versuchen Sie Kola-Dutz! Es bringt Ihnen Nutzen und Freude. Teilen Sie uns sofort Ihre Adresse auf einer Postkarte mit, am besten noch heute, denn die Nachfrage wird erfahrungsgemäss gross sein und es steht uns nur eine beschränkte Anzahl Proben Kola-Dutz zur kostenlosen Verteilung zur Verfügung. 96-1

Chem. Laboratorium Kola-Dutz, Goldach - St. Gallen 24.

Kola-Dutz ist in allen Apotheken erhältlich.

EMISSION

eines

3 3/4 % Anleihens des Kantons Zürich von 1933 von Fr. 25,000,000.—

wovon Fr. 20,000,000 von den unterzeichneten Bankengruppen übernommen und den Inhabern von Obligationen des

5% Anleihens von Fr. 25,000,000.— von 1925
gekündigt per 28. Februar 1933

zur Konversion angeboten werden. Der nicht konvertierte Betrag wird gleichzeitig zur Zeichnung gegen bar aufgelegt.

Anleihensbedingungen:

Zinsfuss 3 3/4 % per Jahr, halbjährliche Coupons per 28. Februar und 31. August.

Fälligkeit des Anleihens 28. Februar 1949, vorzeitige Rückzahlung seitens des Kantons Zürich zulässig erstmals auf den 28. Februar 1945, mittels dreimonatiger Voranzeige.

Inhabertitel von Fr. 1000.—, Kotierung des Anleihens an der Börse von Zürich.

Emissionspreis: 100 %

plus 0,60% eidg. Titelstempel für Konversionen und Barzeichnungen

Zeichnungsfrist: 7. bis 16. Februar 1933

Konversionsanmeldungen und Barzeichnungen werden auf sämtlichen schweizerischen Bankplätzen entgegengenommen, wo auch detaillierte Prospekte sowie Zeichnungs- und Konversionsscheine bezogen werden können. (186 Z) 291

Die übernehmenden Bankengruppen:

ZÜRCHER KANTONALBANK
VERBAND SCHWEIZERISCHER KANTONALBANKEN
KARTELL SCHWEIZERISCHER BANKEN

Scholls



der bestgeeignete Apparat zur raschen Selbstherstellung von Werbebriefen, Zirkularen, Preislisten, Menükarten u. a. in unbegrenzter Zahl. Maschinen- oder Handschrift, Zeichnung. Einf. Handhabung.

Komplett.... Fr. 150.—

Verlangen Sie bitte Prospekt.

GEBRÜDER SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

Hypothekarbank in Winterthur

Einladung

zur

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 25. Februar 1933, nachmittags 2 1/2 Uhr
im Kasino in Winterthur

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1932; Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Eintrittskarten werden gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 15. bis 24. Februar 1933 auf unseren Bureaux in Winterthur und Zürich ausgegeben, wo auch Geschäftsberichte zur Verfügung stehen.

Während der gleichen Zeit liegen Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung, nebst dem Berichte der Kontrollstelle, beim Hauptsitz in Winterthur zur Einsicht der Aktionäre auf. (1238 W) 281 i

Winterthur, den 1. Februar 1933.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **L. VÖLKL**.

Likonia A.-G. Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Donnerstag, den 16. Februar 1933, 12 Uhr mittags
im Schützenhaus in Basel

TAGEORDNUNG:

1. Protokoll.
2. Vorlage des Jahresberichtes, der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
4. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Bestellung der Kontrollstelle.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Hinterlage der Aktien bis spätestens 13. Februar 1933 bezogen werden bei:

Bank Eckel Naber & Cie., Basel,
Banque Cantonale Neuchâteloise, Neuchâtel,
Union Vaudoise du Crédit, Lausanne.

Die Jahresrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle können vom 1. Februar an gegen Aktienausweis an der Kasse der Bank Eckel Naber & Cie. in Basel eingeschenkt werden. (2336 Q) 213 i

Basel, den 24. Januar 1933.

Der Verwaltungsrat.

Bank in Langenthal

ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Montag, den 20. Februar 1933, nachmittags 2 Uhr
im Gasthof zum Kreuz in Langenthal

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1932 und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1933.
5. Unvorhergesehene.

Geschäfts- und Revisionsbericht stehen den Aktionären vom 10. Februar an im Bureau der Bank zur Verfügung.

Ausweiskarten für die Versammlung sind bis 20. Februar vormittags gegen gehörigen Ausweis über den Aktienbesitz an unserer Kasse erhältlich.

269 i

Der Verwaltungsrat.

Verlieren Sie Ihre Kunden nicht!

Dank Viscard-Erga können Sie seinen Verkehr mit Ihnen überwachen und der Sache nachgehen, wenn die Aufträge fehlen.

Riedg-Naegeli
EIGEN & BAHNHOFS 122 CENTRALHOF ZÜRICH



Une centrale de renseignements

aux réponses rapides et précises est l'élément le plus précieux d'une organisation. Pour un contrôle de stock, de clients, etc., voyez Viscard-Liga.

F. Kaiser & fils
18, RUE DE BOURG LAUSANNE

Fr. 80,000 bis 100,000

au zunehmen gesucht auf gutgehendes Hotel am Genfersee.

Amtliche Schätzung: Fr. 530,000.—
Vorgang: 250,000.—

Auskunft erteilt bereitwilligst der Beauftragte: 298

Rudolf Hügli, Notar
Bern, Marktgasse 37. — Telefon 28 287.

Junger Westschweizer

Englisch, Spanisch
Deutsch und Französisch

beherrschend, mit Auslandspraxis und Erfahrung in der Uhrenbranche, wünscht sich zu verändern. Prima Referenzen und Zeugnisse zur Verfügung. — Bescheidene Ansprüche. — Offerten erbeten unter Chiffre P 2138 C an Publicis La Chaux-de-Fonds. 306

Gaswerk Langnau A.-G.

Einladung zur Generalversammlung
auf Montag, den 6. März 1933, nachmittags 2 Uhr
im Hotel Löwen, in Langnau

TRAKTANDE:

1. Protokoll.
2. Entgegennahme der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1932, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
3. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Langnau, den 23. Januar 1933.

Im Auftrage des Verwaltungsrates,
Der Präsident: E. Reichen.

296 i

301 Das Präsidentum.

Tschechoslowakische Handelskammer in der Schweiz, Zürich

Die Generalversammlung für das Jahr 1933 findet statt: Samstag, den 25. Februar 1933, nachmittags 4 Uhr, im Zunftsaal des Hotels St. Gotthard in Zürich. Es wird gleichzeitig darauf aufmerksam gemacht, dass die, gemäss Statuten, § 14, Absatz g allfällig notwendig werdende zweite Generalversammlung am 25. Februar a. e. nachmittags 5 Uhr, am gleichen Ort stattfindet.

Die Traktanden sind folgende: 1. Bericht des Präsidenten. 2. Bericht des Kassiers. 3. Bericht der Rechnungsrevisoren. 4. Verschiedenes. 5. Decharge-Erteilung für Kassier, Präsidium und Ausschuss. 6. Wahlen. 7. Festsetzung des Jahresbeitrages für das Jahr 1933.

Zürich, den 6. Februar 1933.

301

Das Präsidentum.

Obersimmenthalische Volksbank

Generalversammlung
Samstag, den 18. Februar 1933, nachmittags 2 Uhr
im Hotel zur Krone in Zweisimmen

TRAKTANDE:

1. Genehmigung der Rechnung pro 1932 und Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
2. Wahl von 4 Verwaltungsräten, des Verwalters und der Rechnungsrevisoren.
3. Varia.

Die Rechnung liegt von heute an auf dem Kassalokal zur Einsicht auf. Zweisimmen, am 28. Januar 1933. (3800 T) 304 i

Die Verwaltung.

M. Vogel & Co. A.-G. Oerlikon

Einladung zur 21. ordentlichen Generalversammlung
auf Freitag, den 24. Februar 1933, vormittags 11 Uhr
im Domizil der Gesellschaft in Oerlikon

TRAKTANDE:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1932 und Bericht der Kontrollstelle.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat und die Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht liegen vom 8. Februar 1933 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Die Zutrittskarten können vor Beginn der Versammlung daselbst gegen gegen gängigen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden.

Oerlikon, den 7. Februar 1933.

Der Verwaltungsrat.

billiger

Woher wissen Sie, dass eine grosse Schokolade-Marke jetzt am Vorkriegspreis erhältlich ist? Doch sicher durch das Zeitungsinserat.

Also immer
zuerst
die Inserate lesen!

Les inserions

pour les
financiers
commerçants
et industriels
trouvent dans la

Feuille officielle suisse du commerce

la publicité la plus
étendue et la plus
efficace

Régie des annonces

Publicitas
Société Anonyme Suisse
de Publicité

Spar- & Leihkasse Huttwil

Dividenden-Zahlung

Die Generalversammlung hat die Dividende pro 1932 auf 7,22 % festgesetzt.

Demnach wird der Dividendencoupon pro 1932, abzüglich 3 % eidgen. Couponsteuer, mit netto Fr. 35.— an unserer Kasse eingelöst. 308 i

Huttwil, den 4. Februar 1933.

Die Verwaltung.

Banque Populaire de la Gruyère à Bulle

Le coupon de dividende n° 36 de nos actions est payable dès ce jour pour l'exercice 1932, sous déduction de l'impôt fédéral par

Fr. 12.— net

Bulle, le 6 février 1933.

(1220 B) 305 i

La Direction.



Ueberraschend einfach und
praktisch . . .

ist die Einrichtung der Biela-Stahlpulte. Akten, Formulare, ja sogar Kartotheken können in praktischer, raumsparender Weise darin untergebracht werden (Hängeregistratur, Einsatzkästen, Schräglatten etc.). Die Schubladen laufen auf Patent-Kugellagerführungen spielend leicht und sind vollständig ausziehbar. 19-34 Verlangen Sie bitte unsern Katalog, wir senden Ihnen denselben gerne.

Biela Spichiger & Cie A.-G. Bielen-Bern



Ihre Kennzeichen: Solide Konstruktion, bequeme Handhabung, 10 Tasten, 9 Stellen, Multiplikations- und Korrekturtafel, Gewicht 5 kg, praktisches, kleines Format. Prospekte und unverbindliche Vorführung durch

Smith Premier Schreibmaschinen A.-G.

Marktgasse 19	BERN	Tel. 20.379
Uraniastrasse 35	ZÜRICH	Tel. 32.565
Elisabethstrasse 54	BASEL	Tel. 21.529
Rue de Lausanne 14	Fribourg	Tel. 12.80
Boul. G. Favon 2	GENÈVE	Tel. 44.700
Av. J. J. Mercier 2	LAUSANNE	Tel. 22.215
Rue Neuve 1	LA CHAUX-DE-FONDS	Tel. 24.344
Terreaux 8	NEUCHATEL	Tel. 10.14
Biel — Lugano — Luzern — St. Gallen — Sion — Winterthur		

PATENTE

Modelle, Muster, Marken etc. in allen Ländern

Naegeli & Co., Bern

Patentanwälte, Bundesgasse 16 9-1